tugal noch gar nicht zu Gesicht gekommen ist. Wenn sie dort überhaupt vorkomnt, so ist sie im südlichen Landestheile zu suchen (weil sie im benachbarten südlichen Spanien verbreitet ist), während die Varietät vielleicht auch bis Galizien vordringt (woher ich keine Exemplare von *R. muricatus* gesehen habe).

Ob die in DC. syst. I. 299 beschriebene var. γ *Carolinus*, „petalis calyce longioribus" mit der hier beschriebenen Form identisch ist, vermag ich nicht zu entscheiden, weil ich weder Exsiccaten davon gesehen habe, noch die von DC. citirte amerikanische Literatur einsehen kann. Sereno Watson Bibliographical Jndex to North American Botany pag. 20. [Smithsonian miscellaneous collections vol. XV. (1878] kennt diese Pflanze übrigens nicht als indigen in Nord-America.

Entgegnung.

Wenn ich es unternehme, auf das in der Botanischen Zeitung (Nr. 4, 23. Jan. 1880) erschienene Referat, betreffend meine Arbeit über das Mestom im Holze der dicotylen Laubbäume (Verhandl. des Bot. Ver. d. Prov. Brandbg. 1879), eine Erwiderung erfolgen zu lassen, so geschieht es nicht, um in eine Erörterung meines Standpunktes denen gegenüber einzutreten, welche die rein beschreibende Anatomie in den Vordergrund stellen, und von der physiologischen Bedeutung des anatomischen Befundes nur ganz nebenbei zu sprechen pflegen. Vielmehr will ich mich gegenüber denjenigen Ausdrücken des Ref. rechtfertigen, welche mir den Thatsachen nicht zu entsprechen scheinen.

Vor allem ist es mir nicht verständlich, wie der Ref. das System der stärkeführenden Parenchym-Zellen innerhalb des Holzkörpers eine „willkürliche Abstraction" nennen kann. Unter einem System versteht man sowohl in der thierischen, als in in der Pflanzenanatomie, dasjenige, was „zusammenhängt", und durch gemeinsame Kennzeichen von seiner Umgebung geschieden wird. Durch den Nachweis des Zusammenhanges gewisser gleichartiger Gewebeformen wird also zugleich bewiesen, dass dieselben ein System bilden, und diese Thatsache kann nimmermehr als eine Abstraction bezeichnet werden.

Die anatomische Zusammengehörigkeit von Holzparenchym und Markstrahlen hat schon Sanio erkannt („Holzparenchym-

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr03644-0243-8

strang = steriler Markstrahl"), und es bedarf nur eines unbefangenen Blickes, um sich von der Richtigkeit dieser Auffassung zu überzeugen. Aber selbstverständlich können hierbei nur die eigentlichen Markstrahlen in Betracht kommen; die mechanischen Elemente des Libriformringes der *Umbelliferen* und *Begonien*, die der Ref. ebenfalls als Markstrahlen zu bezeichnen beliebt, gehören nicht dazu. Ebensowenig können wirkliche Tracheiden, Harzgänge u.dgl. zum Amylom gerechnet werden.

Was sodann die Abgrenzung des Amyloms von dem ebenfalls saftführenden „Siebtheil" betrifft, so kann ich der Ansicht des Ref., dass beide Gewebe gleichmässig der Stärkeleitung dienen, trotz der Spuren von Stärke, die in den Siebröhren nachgewiesen sind, nicht beipflichten; die Verschiedenheit des Inhalts und der Membranen spricht entschieden dagegen. Im Uebrigen war es nicht meine Aufgabe, die Grenzen des Amyloms zu bestimmen, sondern sein Vorhandensein im Holzkörper — und zwar als zusammenhängendes System — nachzuweisen.

Göttingen den 17. Februar 1880.

Troschel.

Personalnachricht.

Am 18. Februar d. J. starb der ausgezeichnete und liebenswürdige Botaniker, Prof. J. E. Zetterstedt in Joenkoeping in Schweden. Er war der Verfasser der Gefässpflanzen der Pyrenäen (Paris 1857) und mehrerer anderer Publicationen über Phanerogamen, Moose und Lebermoose.

Anzeige.

Hugo Voigt, Hofbuchhandlung, Leipzig liefert das

Schenk'sche Handbuch der Botanik

(aus Encyklopädie der Naturwissenschaften) **einzeln ohne Preisaufschlag** (ca. 20%). Das Werk wird in 12 Lieferungen resp. 3 Bänden erscheinen, nur 36 M. geheftet, 42 M. mit 3 Halbfranzdecken kosten und bis Mitte des Jahres 1881 vollendet sein.

Redacteur: Dr. Singer. Druck der F. Neubauer'schen Buchdruckerei (F. Huber) in Regensburg.

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr03644-0244-4

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: 63

Autor(en)/Author(s): Troschel F. G.

Artikel/Article: Entgegnung 241-242